

[18467.] **Boges & Geisler** in Hamburg suchen:
1 Vangerow, Pandekten. Neueste Auflage.

[18458.] Die **G. Stalling'sche** Buchhandlung in
Oldenburg sucht:
1 Illustrierte Welt 1856, 57, 59. Geb.
Wenn auch ohne Prämie.

[18459.] **Aug. Stadermann jun.** in Ohrdruff
sucht:
1 Fischer, Diotima.
1 — Streitschriften gegen Schenkel.
1 Strauß, der Romantiker.

[18460.] **S. Calvary & Co.** in Berlin suchen:
Annalen der Chemie. Jahrg. 1835. Hft. v.
November; 1837. Febr., März, Juli,
Dec.; 1838. Oct.—Decbr.; 1841. Jan.
—März, Juli—Decbr.; 1842. Jan.—
Aug., Nov., Dec.; 1849. Jan., März,
Aug., Sept.; 1850. Januar.
Badische Wochenschrift, hrsg. v. A. Schreiber,
1806, 7.
Wagner's Lohengrin; — Meistersinger.
Clavierauszug.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[18461.] Heute versandte ich direct an alle
Handlungen, welche Expl. à cond. erhiel-
ten, nachstehendes Circular:

☞ Dringend zurück erbeten! ☞
Makower's Allgemeines Deutsches Han-
delsgesetzbuch. 4. Auflage. Versandt
am 15. Mai a. c. 2 $\frac{1}{2}$ Sgr netto.

Infolge einer Bestellung auf mehrere
Hundert Exemplare des obigen Werkes bin
ich genöthigt, Sie um sofortige Remis-
sion aller Ihnen am oben näher be-
zeichneten Tage à cond. gesandten
Exemplare — die sich noch auf Ihrem Lager
befinden — zu ersuchen. Ich würde es als
eine besonders collegialische Rücksicht mit
Dank anerkennen, wenn meine Bitte ohne
Aufschub gewährt würde.

Ihnen etwa dadurch entstehende Kosten
bin ich zu erstatten gern bereit.

Berlin, den 22. Juni 1871.

J. Guttentag.
(D. Collin.)

[18462.] Wir bitten um sofortige Remission
direct unter Kreuzband:

Fick, die Welt als Vorstellung.

Stabel'sche Buch- u. Kunstb. in Würzburg.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[18463.] Zum baldigen Antritt wird ein Ge-
hilfe gesucht, welcher im Verkehr mit dem Publi-
cum Gewandtheit, sowie gute Sortimentskenntnisse
besitzt, sicher im Arbeiten ist und eine gute Hand-
schrift hat. Offerten erbitten direct.

Boges & Geisler in Hamburg.

[18464.] Volontair-Stelle in Wien. —
Zum sofortigen Antritt suche ich einen
jungen Mann als Volontair, welchem reiche
Gelegenheit geboten ist, sich mit den hiesigen
buchh. Verhältnissen vertraut zu machen.

Gef. Anerbietungen erbitte mit directer
Post.
Wien.

Karl Czermak.

NB. Auch ein Lehrling mit genügen-
der Schulbildung kann bei mir unter den
günstigsten Bedingungen placirt werden. D. O.

[18465.] Für eine norddeutsche Buchhandlung
wird, unter günstigen Bedingungen, ein Lehrling
gesucht, der eine tüchtige Schulbildung besitzt.

Der Antritt kann sogleich erfolgen. Offerten
nimmt unter Chiffre M. B. Herr J. A. Brock-
haus in Leipzig entgegen.

[18466.] Lehrlingsgesuch. — Zum baldigen
Antritt suche ich einen Lehrling, der gute Schul-
kenntnisse besitzt. Freie Station in meinem
Hause.

Duisburg, Juni 1871. **Joh. Ewich.**

Gesuchte Stellen.

[18467.] Für den Buchhandel und dessen
anverwandte Geschäftszweige. — Ein streb-
samer Buchhändler, gesetzten Alters, militärfrei,
mit den im Verlage vorkommenden Arbeiten
vollständig vertraut, im Buchdruckereifach, Cor-
recturlesen u. nicht unerfahren, sucht, gestützt
auf die besten Empfehlungen seines gegenwärtigen
Prinzipals, bei bescheidenen Ansprüchen baldigst
eine anderweitige, möglichst lang dauernde Stellung
in Leipzig.

Gef. Abr. sind unter d. n. 3. durch die Exped.
d. Bl. erbeten.

[18468.] Ein älterer Buchhandlungs-Gehilfe,
geschäftstüchtig und von angenehmem Aeußern,
sucht zum 1. October oder auch früher eine Stelle
als Geschäftsführer.

Derselbe gehört seit 15 Jahren dem Buch-
handel an und kann höchst empfehlende Zeug-
nisse der angesehensten Firmen vorlegen.

Geneigte Offerten sub P. Q. R. werden durch
die Exped. d. Bl. erbeten.

[18469.] Ein mit den besten Zeugnissen ver-
sehener junger Gehilfe, der das Gymnasium be-
sucht hat, im Sortiment und Verlag bewandert
ist und zuletzt in einem Berliner Verlagsgeschäft
thätig war, sucht, aus dem Feldzuge zurückgekehrt,
bis zum 1. Juli d. J. eine Stelle, am liebsten
in einem Berliner Verlag, und bittet gefällige
Offerten sofort direct an Herrn A. Kosbach in
Eschwege mit der Chiffre M. 32. senden zu wollen.

Bermischte Anzeigen.

[18470.] Die von uns für den Herbst 1870
angekündigte, der Zeitverhältnisse wegen nicht
abgehaltene

Bücher-Auction

findet im nächsten Herbst bestimmt statt.
Die damals uns reichlich angemeldeten Bücher-
beiträge für dieselbe bitten wir wiederholen
zu wollen, resp. neue uns baldigst zukommen
zu lassen.

Hübner & Matz in Königsberg.

Bücher-Auction in Halle a/S.

[18471.]

Vor kurzem erschien und wurde versandt:
Verzeichniß der von den Herren Probst Prof.
Dr. Schöne in Wittenberg, Superint.
Dr. Länzer in Gollme und Kreisgerichts-
rath Balthaser in Weiskensfeld nachge-
lassenen Bibliotheken, welche nebst Stahl-
und Kupferstichen und einer Mineralien-
sammlung am 27. Juni durch Herrn J.
F. Lippert öffentlich gegen baare Zahlung
versteigert werden sollen.

Der Katalog enthält nur gute Werke, unter
andern Nr. 1467 Raumann's Naturgeschichte der
Vögel Deutschlands. 13 Bde. Gplt. mit allen
Kupfern, und Nr. 1526 Archiv der Mathematik
und Physik von Grunert. Bd. 1—53. (1859—71.)

Ich erlaube mir besonders die Herren Antiquare
auf diese Auction aufmerksam zu machen.

Mehrbedarf von Katalogen steht zu Diensten.
Halle a/S. **G. G. Herrmann.**

Für meine Mitte Juli zu eröffnende Filial-Buchhandlung nebst Papier- und Schreibmaterialien-Geschäft

in Beuthen, O.-S., bitte ich die Herren
Verleger, außer der bisher gesandten Anzahl No-
vitäten noch zu senden:

Medicin in 3facher Anzahl.

Rath. Theologie in 6facher Anzahl.

Jurisprudenz in 3facher Anzahl.

Berg- und Hüttenkunde in 4facher Anzahl.

Philologie in 1facher Anzahl.

Pädagogik in 1facher Anzahl.

Hochachtungsvoll

Gleiwitz, den 21. Juni 1871.

M. Faerber.

Bermittler

[18473.] von größeren Druckaufträgen erhalten
anständige Provision. Offerten unter B. T. 802.
übernimmt die Annoncen-Expedition von Haasen-
stein & Vogler in Leipzig.

Verlags-Verkauf.

[18474.]

Die philologische Abtheilung eines
grösseren Verlages, bestehend aus einer An-
zahl von Unternehmungen der letzten Jahre,
soll mit allen Vorräthen und Verlagsrechten
zu ungewöhnlich günstigen Bedingungen, je-
doch gegen baare Zahlung, verkauft
werden, da der Besitzer den Wunsch hat,
einer andern in seinem Verlage vorherrschenden
Richtung fortan seine ungetheilte Auf-
merksamkeit zu widmen. Ernstlich Reflec-
tirenden stehen die Details sofort zu Diensten.

Anfragen sub Nr. 100. befördert die Ex-
ped. d. Bl.

[18475.] Der Tod unseres Associés, des Herrn
Valentiner, hat leider in der Erledigung der uns
via Leipzig zugegangenen Bestellzettel eine uns un-
liebame Störung hervorgerufen.

Wir werden von jetzt an am 20. jeden Mo-
nats eine Eilsendung nach Leipzig expediren, und
bitten, uns auch fernerhin mit recht zahlreichen
Aufträgen zu erfreuen.

Hochachtungsvoll

Mailand, d. 31. Mai 1871.

Valentiner & Rues.